



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Nachbarschaftshilfe per App: BSR und Tiptapp starten Kooperation

17.08.2022 Fachinformation

Auf dem Weg zur Zero Waste-Hauptstadt baut die BSR ihr Angebot weiter aus und kooperiert mit dem schwedischen Technologie-Anbieter Tiptapp. Berlin ist nach Stockholm, London und Lissabon bereits die vierte europäische Hauptstadt, in der die Tiptapp-App nun verfügbar ist. Die Anwendung vernetzt Bürger*innen schnell und unkompliziert miteinander, wodurch in Eigeninitiative Fahrten zu den BSR-Recyclinghöfen organisiert werden können. Die digitale Nachbarschaftshilfe reduziert dadurch unnötige Einzelfahrten und wirkt sich zugleich auf die Eindämmung von illegalen Ablagerungen aus. Anfang Juni haben die Partner die Kooperation besiegelt. Die Praxistauglichkeit der neuen mobilen Lösung wird zunächst im Rahmen eines einjährigen Pilotprojekts getestet.

Abfall- und Ressourcenwirtschaft trifft moderne Technologie: Mit der Kooperation bündeln die BSR und der App-Anbieter Tiptapp ihre Stärken – mit dem Ziel, Berlin gemeinsam grüner, besser und sauberer zu machen und einen wichtigen Beitrag für mehr Lebensqualität in der Stadt zu leisten. Seit dem Frühjahr 2022 haben die Partner in einer Testphase ein Konzept entwickelt, um den Zugang zu den Entsorgungsangeboten der BSR-Recyclinghöfe zu erweitern und zu vereinfachen. „Wir freuen uns, unser Know-how und unsere Infrastruktur mit der innovativen App von Tiptapp verbinden zu können. So erweitern wir unsere Servicepalette für die Berliner*innen und schaffen eine weitere Zugangsmöglichkeit zu einer fachgerechten Entsorgung von Abfällen“, sagt Stephanie Otto, Vorstandsvorsitzende der BSR.

Multifunktionale App für Transporthilfe startet in Berlin

Tiptapp ist ein digitaler Marktplatz, der schnell und einfach Hilfe bei Lieferungen, Einkäufen, Umzügen und Wiederverwertung von Gegenständen jeder Größe bietet. So werden alltägliche Herausforderungen per Nachbarschaftshilfe ohne viel Organisation auf Abruf erledigt. Das geschieht mittels „Crowdsourcing“, also der Auslagerung eigener Aufgaben an eine Gruppe Freiwilliger innerhalb der App. Nutzer*innen legen dabei selbst fest, was sie bereit sind, für den Service zu zahlen. Berliner*innen, die keinen Zugang zu einem Fahrzeug haben, die körperlich nicht in der Lage sind oder denen einfach die Zeit fehlt, finden auf diese Weise unkompliziert Hilfe. Wer beispielsweise ohnehin eine Fahrt zum Recyclinghof plant, bietet seine Transporthilfe für ausrangierte Geräte, Altkleider oder Ähnliches an.

Smarteres Angebot für Ressourcen- und Klimaschutz

Für die ganzheitliche Stadtsauberkeit und nachhaltige Abfall- und Ressourcenwirtschaft richtet die BSR ihr Leistungsangebot gezielt an den Bedürfnissen der Bürger:innen aus. Dabei ist sie offen für neue Wege und Lösungsansätze. Mithilfe der digitalen Nachbarschaftshilfe können Ressourcen geschont und das Klima geschützt werden. Für Schweden liegen bereits belastbare Daten vor. „Allein im Jahr 2021 haben wir über die App schätzungsweise rund 1.300 Tonnen Treibhausgasemissionen durch Reduzierung von Einzelfahrten eingespart und 40.000 Gegenständen eine neue Verwendung gegeben“, erklärt Tim Bjelkstad, CEO & Co-Founder von Tiptapp.

Die App ist für alle iOS- und für Android-Geräte verfügbar und steht kostenlos zum Download zur Verfügung:

[Apple App Store](#)

[Google Play Store](#)

Ein kurzes Erklärvideo zur Nutzung der Tiptapp-App sowie weitere Informationen sind

unter www.BSR.de/Tiptapp einsehbar.

<https://bbu.de/beitraege/nachbarschaftshilfe-app-bsr-und-tiptapp-starten-kooperation>